

CLEO KLANG

Eine musikalische Entdeckungsreise durch das Haus der Musik

Der Österreichische Integrationsfonds (ÖIF) und das Haus der Musik präsentieren gemeinsam ein Kinderbuch zur spielerischen Vermittlung von Sprache und Musik

Buchpräsentation: Donnerstag, 13. September 2018, 10.00 Uhr
Ort: Dachgeschoss Haus der Musik, Seilerstätte 30, 1010 Wien
Mit: Simon K. Posch, Direktor Haus der Musik
Kurt Gollowitzer, Geschäftsführer Wien Holding
Daniela Berger, Leitung Bereich Sprache, ÖIF
Ildikó Raimondi, Kammersängerin und ZUSAMMEN:ÖSTERREICH
Integrationsbotschafterin
Wendi Gessner, Autorin und Illustration, Musikvermittlerin HdM

Das neue Vorlesebuch *Cleo Klang* führt Kinder ab 4 Jahren durch das Wiener Haus der Musik und bringt ihnen auf spielerische Art und Weise die Welt der Klänge und der Musik näher. Dabei macht es ganz unmittelbar Lust auf Sprache. Mit lautmalerischen Ausdrücken inspiriert es etwa zum Experimentieren mit Worten, Silben und Klängen und hilft vorlesenden PädagogInnen und Eltern den Spracherwerb der Kleinen zu fördern. Denn der Grundstein für gute Sprachkenntnisse wird bereits in der frühen Kindheit gelegt und Kinderbüchern kommt dabei eine ganz bedeutende Rolle zu. Der Österreichische Integrationsfonds und das Haus der Musik freuen sich daher, mit diesem gemeinsamen Kinderbuch-Projekt einen wichtigen Beitrag zur Deutschförderung und Musikvermittlung in der Elementarbildung leisten zu können. Das Buch richtet sich vor allem an PädagogInnen in Kinderbetreuungseinrichtungen. Ab September im Handel erhältlich, sollen damit aber auch die Eltern motiviert werden, ihren Kindern immer öfter vorzulesen.

„So früh wie möglich Neugier für Musik und Spaß am Musizieren zu wecken, ist das wesentliche Ziel der musikpädagogischen Arbeit in unserem Museum. Musik als universelle Sprache hilft, zwischenmenschliche Brücken zu schaffen. Sie fördert sprachliches und interkulturelles Verständnis, stärkt den Zusammenhalt, befeuert das Selbstbewusstsein und: macht glücklich.“, so Simon K. Posch, Direktor im Haus der Musik.

„Der Grundstein für eine erfolgreiche Bildungskarriere und das weitere Leben in Österreich sind solide Sprachkenntnisse“, betont Daniela Berger, Leiterin des Bereichs Sprache des Österreichischen Integrationsfonds (ÖIF). *„Vor allem Kinder mit nicht deutscher Muttersprache möglichst früh beim Ausbau ihrer Sprachkenntnisse zu unterstützen ist ein ganz wesentlicher*

Baustein für ihre erfolgreiche Zukunft in Schule und Ausbildung sowie später auf dem österreichischen Arbeitsmarkt. Der ÖIF freut sich, mit dem neuen Kinderbuch und den ergänzenden Materialien PädagogInnen in ihrer wichtigen Tätigkeit unterstützen zu können.“

„Die Sprache ist ein wichtiges und kraftvolles Instrument, um sich auszudrücken. Mit „Cleo Klang“ ist ein Vorlesebuch entstanden, das schon den Kleinsten die wunderbare Welt der Sprache und Musik näherbringt und zum Mitsprechen und Mitsingen einlädt. Als Unternehmen der Stadt Wien übernehmen wir auch eine gesellschaftliche Verantwortung. Daher liegt uns auch das Thema Sprachförderung besonders am Herzen. Das neue Vorlesebuch begleitet Kinder auf ihrer musikalischen Entdeckungsreise durch das Haus der Musik und fördert so auf spielerische Art und Weise ihr Sprachgefühl und weckt gleichzeitig das Interesse an neuen Lauten und Instrumenten“, so Kurt Gollowitzer, Geschäftsführer der Wien Holding.

Die Handlung:

Cleo Klang - Eine Reise zum Ursprung der Musik

Die Geschichte von Cleo, dem Klang, ist ein Abenteuer für Kinder ab 4 Jahren, in dem die Themen Instrumente, Klangerzeugung und -ausbreitung, Zusammenspiel, Orchester, Instrumentengruppen, Gehör und Wahrnehmung, Bewegung, Komposition, Walzer, Streichquartett und das bei Familien besonders geschätzte Wiener Museum Haus der Musik auf kindgerechte Weise behandelt werden. Anhand von farbigen, schwebenden „Blasen“ werden die Klänge, die von einem bespielten Instrument ausgehen, visualisiert und dabei jedem einzelnen (Orchester-)instrument ein eigener Farbwert zugeordnet.

Held der Geschichte ist der kleine Cellospieler Emil. Er trifft seine Freundinnen, um mit ihnen gemeinsam ein Streichquartett (Cello, Bratsche, zwei Geigen) zu spielen. Dieser Magie des Zusammenklangs wollen die Kinder nachgehen und beschließen, das Haus der Musik zu besuchen. Dort angekommen hören sie die berühmten Wiener Philharmoniker, und dabei ereignet sich ein ganz spezieller Zauber: die Klänge der unterschiedlichsten Instrumente verbinden sich zu einer Klangwolke: Cleo Klang!

Gemeinsam mit dem bunten Protagonisten Cleo erkunden die jungen MusikerInnen das Klangmuseum: Der Wind eines Blasinstrumentes, die bebenden und donnernden Klänge eines Schlaginstrumentes und der schnurrende, zitternde Klang eines Saiteninstrumentes werden am eigenen Leib erfahren. Cleo Klang schlüpft einmal sogar in Emils Ohr und bringt ihn so zum Tanzen. Ebenso führt sie der Besuch zu berühmten Komponisten wie W.A. Mozart und Johann Strauss Sohn.

Musik-CD und pädagogisches Begleitmaterial

Dem Buch liegt eine Audio-CD bei, die sämtliche Klänge aus der Geschichte hörbar macht: den Cello spielenden Emil, das Streichquartett, das große Orchester, einzelne Orchesterinstrumente und Musikstücke der besuchten Komponisten. Highlight ist ein interaktives Kinderlied, einmal mit Gesang eingespielt und einmal als Instrumental-Track: jetzt dürfen Groß und Klein alle mit einstimmen: „Kling, Cleo Klang!“.

PädagogInnen ist ein Blick auf www.sprachportal.at/Cleo-Klang empfohlen. Dort abrufbare Zusatzmaterialien mit praxistauglichen Begleitaktivitäten ergänzen das Vorlesen und unterstützen in der musikalischen und sprachlichen Förderung der Kinder.

Informationen zum Titel und Klappentext

Cleo ist ein Klang. Sobald die Orchestermitglieder in Einklang und Achtsamkeit miteinander musizieren, bildet sich über ihren Köpfen die Klangwolke namens Cleo. Und weil Cleo ein neugieriger Klang ist, zieht er los, um seine Umgebung, das Haus der Musik, zu erkunden. Dabei wird er von einem Blasinstrument beinahe weggeweht, von einer Riesentrommel zum B–B–Beben gebracht, und auch das große Saiteninstrument bringt ihn ein bisschen aus der Fassung. Doch das wohl aufregendste Abenteuer erwartet ihn, als er in Emils Ohr fliegt ...

Dieses Buch mit CD ist ein Ausflug in die Welt der Klänge. Kindern ab 4 Jahren wird darin auf unterhaltsame Weise ein Zugang zum Thema Musik ermöglicht und dabei der Spracherwerb spielerisch gefördert.

Titel: CLEO KLANG (Kinderbuch mit Musik-CD)

Autorin und Illustration: Wendi Gessner

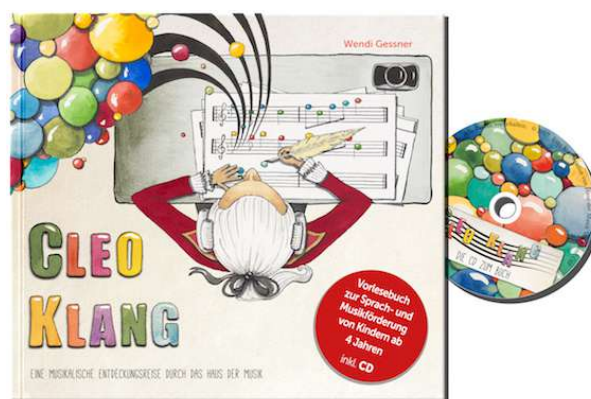
Herausgeber: Österreichischer Integrationsfonds

Details: ISBN 978-3-200-05381-5, Pappbilderbuch mit Musik-CD, 28 x 25 cm, ca. 36 Seiten, 13. September 2018, Lesealter ab 4 Jahren

Preis: € 14,89

pädagogischem Begleitmaterial zum download unter: www.sprachportal.at/Cleo-Klang

Das neue Buch „Cleo Klang“ (ISBN 978-3-200-05381-5) ist ab sofort im Einzelhandel in ausgewählten Buchhandlungen, im Museumsshop des HdM und über den ÖIF erhältlich.



Presse

Pressefotos / reprofähiges Cover unter: www.hausdermusik.com/presse-1/presse-bilder

Rückfragehinweis:

HAUS DER MUSIK

Regina Holler-Strobl (PR & Tourismus) | Haus der Musik | Seilerstätte 30, 1010 Wien

Tel. +43 1 513 48 50-30 | Email: regina.holler-strobl@hdm.at | www.hausdermusik.com